

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Is schan!“ sagt Petrus, „überschen!
 Dös Weida laß i má vágehn
 Und wann i schan was z' schaffen hátt,
 So wár's wögn derá Du s ch á t s e d t!
 Der Nam will mir schan gar nót ein! —
 — Geh Moasta, lög di drein! 65

Nenn's Hochhaus oder Lercherlfel,
 Ná Du s ch á t s e d t nót, meinerseel!
 Dös Du s ch á t s e d t, dös Du s ch á t s e d t,
 Dáß oan'n dár Appetit vágeht — 70
 Dáß oan dár Appetit vágeht —
 — Váteufelts Duschátsedt!“

„Oho!“ sagt Jesus, „schilt ná nót!
 Augschafft is leicht und leicht is grödt;
 Was tuast denn ast mit Albern ed t,
 Mit S ch r ö c k- und mit dö andern Edt, 75
 Wo d' Sä u und d' Fü ch s eahn Nam herleihn
 Und umánaná steign?“

Jaht hast mit me i n i Augná gschaut,
 Dö habn dá d' Zukunft anvátraut; 80
 Schau wiedá mit dö de i n in d' Welt,
 So siagst, wia weit's mit'n Urteil fehlt!“
 — Af oanmal fangt's 'n Petrus her:
 „Auweh! — da kimmt á B ä r!“

Und hinten drein á flinká Lu g,
 A W i l d s a u dráf und ast á Fü ch s,
 Von H i r s ch und W ö l f e n nót zun rödn:
 D a s j á n d ö löhten G ö d n g w ö n!
 Und erst dá Wald, á Welt voll Bám,
 Dáß neamd wohl duri kám! 90

„Was is denn das? — I siag nót aus!
 Was wird denn aus der Gschicht nu draus?
 O, wann i doh á Richtung hátt!
 — Wo b i s t d e n n d u, L i a b s D u s c h á t s e d t?
 Sán doh dö Viechá schan vorbei? — 95
 — O Heiland, hilf ná glei!“

70. grob. — 75. lauter Ortschaftsnamen der Pfarre. — 88. sind Paten zu dieser Gegend gestanden.